



HESSISCHER LANDTAG

09. 03. 2023

UFV

Mitteilung

Minister der Finanzen

Über- und außerplanmäßige Haushaltsausgaben und über- und außerplanmäßige Verpflichtungsermächtigungen sowie über- und außerplanmäßige Mehrbedarfe von mehr als 50.000 Euro im VI. Haushaltsvierteljahr 2022

Der Hessische Minister der Finanzen

Wiesbaden, 8. März 2023

Frau
Präsidentin des Hessischen Landtags
65183 Wiesbaden

Anliegend erhalten Sie die Mitteilung nach § 37 Abs. 4 LHO über die über- und außerplanmäßigen Haushaltsausgaben, Verpflichtungsermächtigungen und Mehrbedarfe bei den Produktkosten von mehr als 50.000 €.

In Vertretung:
Dr. Martin Worms

Anlagen

Übersicht
über die über- und außerplanmäßigen Haushaltsausgaben
von mehr als 50.000 Euro im
IV. Haushaltsvierteljahr 2022

Kap.	Titel	Haushalts- betrag für 2022	Betrag der über- und *) außerplan- mäßigen Haushaltsausgaben	Begründung
		Euro	Euro	

Einzelplan 03
Hessisches Ministerium des Innern und für Sport

<u>03 81</u>				<u>Polizeibehörden</u>
	514	32.114.000,00	4.800.000,00	<i>Verbrauchsmittel, Haltung von Fahrzeugen und dgl.</i>
				Bedingt durch den Ukraine-Krieg und die damit einhergehenden Preissteigerungen bei Treibstoffen und anderen Waren kommt es zu unvorhergesehenen Mehrbedarfen in der dargestellten Höhe.
				Deckung durch
				Kap. 17 01 - 575 01
				(Zust. HMdF v. 20.12.2022 - H 1220 A-0381/ProduktHH-III 61)

Einzelplan 08
Hessisches Ministerium für Soziales und Integration

<u>08 05</u>				<u>Verpflichtende Transferleistungen</u>
	633	670.233.500,00	150.000.000,00	<i>Sonstige Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände</i>
				Es handelt sich um eine gesetzliche Leistung. Der überplanmäßig beantragte Mehrbedarf entstand aufgrund der Aufnahme und Unterbringung von Kriegsflüchtlings aus der Ukraine nach dem Landesaufnahmegesetz (LAG). Darüber hinaus ist der Zugang an sonstigen Flüchtlingen gestiegen. Zum Zeitpunkt der Erstellung des Haushaltsplans 2022 war der hohe Zugang an Kriegsflüchtlings und sonstigen Flüchtlingen nicht absehbar. Die Einsparung erfolgte überwiegend aus Bundesmitteln, die im Rahmen des USt-Festbetrags dem Landeshaushalt zugeflossen sind.
				Deckung durch
				Kap. 17 01 - 015 01 Umsatzsteuer
				112.600.000,00
				Kap. 17 18 - 446 Beihilfe
				37.400.000,00
				Summe:
				150.000.000,00
				(Zust. HMdF v. 27.10. und 22.12.2022 - H1221 A-08/001/2022-III10)

Kap.	Titel	Haushalts- betrag für 2022	Betrag der über- und *) außerplan- mäßigen Haushaltsausgaben	Begründung
		Euro	Euro	

08 07

633 138.642.100,00

6.950.000,00

Besondere Transferleistungen

*Sonstige Zuweisungen an Gemeinden und
Gemeindeverbände*

Es handelt sich um eine gesetzliche Leistung nach § 18 des Gesetzes über den Landeswohlfahrtsverband. Der Mehrbedarf diene der Erstattung gestiegener Verwaltungskosten, u.a. bedingt durch höhere Patientenzahlen, längere Verweildauer sowie durch höhere Kosten im Energie- und Lebensmittelbereich infolge des Ukrainekriegs. Der höhere Finanzbedarf war zum Zeitpunkt der Erstellung des Haushalts nicht vorhersehbar.

Insgesamt wurden kamerale Mittel i. H. v. 10,5 Mio. EUR bewilligt. Hiervon wurden 3,55 Mio. EUR innerhalb des Kapitels 0807 gedeckt.

Deckung durch

Kapitel 0801 - 422 Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten, Richterinnen und Richter 2.000.000,00

Kapitel 0805 - 671 Erstattungen an Inland 350.000,00

Kapitel 0806 - 633 Sonstige Zuweisung an Gemeinden und Gemeindeverbände 300.000,00

Kapitel 0806 - 684 Zuschüsse für laufende Zwecke an soziale oder ähnliche Einrichtungen (ohne öffentliche Einrichtungen) 4.300.000,00

Summe: 6.950.000,00

(Zust. HMdF v. 28.10.2022 - H1221 A-08/001/2022-III10)

Einzelplan 09

Hessisches Ministerium für

Umwelt, Klimaschutz, Landwirtschaft und Verbraucherschutz
Förderungen im Bereich Landwirtschaft

09 23

671 2.650.000,00

400.000,00

Erstattungen an Inland

Mehr für die Erstattungen an die Hessische Tierseuchenkasse (HTSK) zur Finanzierung der zwingend erforderlichen Maßnahmen aufgrund des Ausbruchs der Hochpathogenen Aviären Influenza (HPAI, Geflügelpest) in einem Puten-Elterntierbestand im Landkreis Gießen.

Deckung durch

Kap. 09 23 - 683 Zuschüsse für laufende Zwecke an private Unternehmen

(Zust. HMdF v. 09. Dezember 2022 - H1220 A-09/2022-III 2)

Kap.	Titel	Haushalts- betrag für 2022	Betrag der über- und *) außerplan- mäßigen Haushaltsausgaben	Begründung
		Euro	Euro	

Einzelplan 15
Hessisches Ministerium für Wissenschaft und Kunst

15 41

Hessisches Staatstheater Wiesbaden

517	1.344.500,00	118.248,00	<i>Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume</i>
-----	--------------	------------	---

Mehrausgaben aufgrund unvorhersehbarer steigender Ausgaben für die Grundversorgung der Dienststelle mit Energie, ausgelöst durch die Auswirkungen des Ukraine-Konflikts in Höhe von insgesamt 227.400 €.

Deckung durch Mehreinnahmen bei Kap. 15 41, Titel 233 in Höhe von 109.152 € (Anteil Sitzstadt Wiesbaden) und Einsparung bei Kap. 15 02, Titel 894 in Höhe von 118.248 €.

Deckung durch

Kap. 15 02 - 894

(H1200 A – 1541/023-III 4 vom 18.11.2022)

Einzelplan 17
Allgemeine Finanzverwaltung

17 01

Allgemeine Finanzierungsvorgänge

633 04	0,00 *	149.300.000,00	<i>Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände für Mehraufwendungen im Zusammenhang mit der Ukraine-Krise und Mindereinnahmen wegen des Kinderbonus</i>
--------	--------	----------------	---

Weiterleitung von Bundesmitteln an Landkreise und kreisfreie Städte zur Finanzierung von zwingenden Mehrbedarfen für die Unterbringung von Geflüchteten. Der Mehrbedarf wurde zum Zeitpunkt der Haushaltsaufstellung nicht vorhergesehen.

Deckung durch

Kap. 17 01 - 015 01

(H1200 A – EP17/2022 - III 1 vom 16.12.2022)

883 02	34.403.000,00	4.191.000,00	<i>Zuweisungen für Schuldendienst im Rahmen der Investitionsprogramme von Bund und Land</i>
--------	---------------	--------------	---

Zins- und Tilgungshilfen für Kommunen, Ersatzschul- und Krankenhausträger nach dem Hessischen Sonderinvestitionsprogrammgesetz.

Deckung durch

Kap. 17 01 - 575 01

(H1200 A – EP17/2022 - III 1 vom 29. und 30.12.2022)

Übersicht
über die über- und außerplanmäßigen Verpflichtungsermächtigungen
von mehr als 50.000 Euro im
IV. Haushaltsvierteljahr 2022

Kap.	Titel	Haushalts- betrag für 2022 Euro	Betrag der über- und *) außerplan- mäßigen Verpflichtungs- ermächtigungen Euro	Begründung
------	-------	--	---	------------

Einzelplan 03

Hessisches Ministerium des Innern und für Sport

03 81

Polizeibehörden

811

Erwerb von Fahrzeugen

16.000.000,00
zu Lasten 2023
2.000.000,00
zu Lasten 2024

3.300.000,00
zu Lasten 2023
800.000,00
zu Lasten 2024

Aufgrund der weltpolitischen Gegebenheiten haben sich die Lieferketten im Fertigungsbereich erheblich verlängert und damit einhergehend die Lieferzeiten für Kraftfahrzeuge. Diese Entwicklung war unvorhersehbar.
Zur zeitgerechten, unabweisbaren Ersatzbeschaffung von Dienstfahrzeugen der hessischen Polizei müssen daher höhere Verpflichtungen für künftige Haushaltsjahre eingegangen werden als geplant.
Die Mittel sind in der Finanzplanung vorgesehen.
(Zust. HMdF v. 29.11.2022 - H 1220 A - 0381/VE-81100 - III 61)

Einzelplan 08

Hessisches Ministerium für Soziales und Integration

08 05

Verpflichtende Transferleistungen

684

Zuschüsse für laufende Zwecke an soziale oder ähnliche Einrichtungen

8.770.000,00
zu Lasten 2023
0,00
zu Lasten 2024

400.000,00
zu Lasten 2024

Es handelt sich um eine gesetzliche Leistung im Rahmen der Ausbildung von Pflegekräften und nicht akademischen Gesundheitsfachberufen - Schulgeldfreiheit (Kap. 08 05 FP 19). Die überplanmäßig beantragte Verpflichtungsermächtigung diente der Bewilligung von Anträgen für die dreijährige Ausbildung zum/r Altenpflegehelfer/in. Während der Haushaltsaufstellung 2022 war nicht ersichtlich, dass diese Ausbildung auf drei Jahre für die Teilzeitausbildung ausgeweitet wird. Die Abfinanzierung der beantragten Verpflichtungsermächtigung ist im Haushalt 2023/2024 sichergestellt.

Deckung durch

Kap. 08 05 - 538 Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen
(Zust. HMdF v. 24.11.2022 - H1221 A-08/001/2022-III10)

Übersicht
über die über- und außerplanmäßigen Mehrbedarfe
von mehr als 50.000 Euro im
IV. Haushaltsvierteljahr 2022

Kap.	Prod. Nr.	geplante Gesamtkosten für 2022	über- und *) außerplan- mäßiger Mehrbedarf	Begründung
		Euro	Euro	

Einzelplan 03
Hessisches Ministerium des Innern und für Sport

<u>03 01</u>				<u>Ministerium</u>
	014	3.562.100,00	130.000,00	<i>Sport</i>
				Die Corona-Pandemie hat zu einem erheblichen Unterstützungsbedarf der hessischen Sport- und Bewegungsstruktur geführt, der sich auch im Jahr 2022 fortgesetzt hat. Vor diesem Hintergrund musste das Land zusätzliche Programme zur Aufrechterhaltung der Sportinfrastruktur auflegen. Die Abwicklung führt zu unabweisbaren Personalmehrkosten. Dies wurde bei der Aufstellung des Haushalts 2022 nicht vorhergesehen.
				Deckung durch Kap. 03 01 Produkt Nr. 15 (Zust. HMdF v. 21.12.2022 - H 1220 A-0301/ProduktHH -III 61)
<u>03 03</u>				<u>Landesamt für Verfassungsschutz</u>
	001	33.663.000,00	180.000,00	<i>Schutz der Verfassung</i>
				Infolge der 2022 erheblich gestiegenen Energiepreise muss das Landesamt für Verfassungsschutz Nachzahlungen bei den Betriebs- und Nebenkostenabrechnungen der Liegenschaften leisten. Gemäß Königsteiner Schlüssel fällt eine zusätzliche Ausgleichszahlung für die Aus- und Fortbildung von Personal an der Akademie für Verfassungsschutz an. Höhere Kraftstoffpreise sowie gestiegene Raten für Leasingfahrzeuge führen neben überplanmäßigen Personalrückstellungen ebenfalls zu unabweisbaren Mehrkosten, die bei der Aufstellung des Haushalts 2022 nicht vorhersehbar waren.
				Deckung durch Kap. 03 01 Produkt 7 (Zust. HMdF v. 21.12.2022 - H 1220 A-0301/ProduktHH -III 61)

Kap.	Prod. Nr.	geplante Gesamtkosten für 2022	über- und *) außerplanmäßiger Mehrbedarf	Begründung
		Euro	Euro	

03 81

Polizeibehörden

001- 1.998.552.300,00
004

4.800.000,00

Allgemeine Vollzugsaufgaben, Kriminalitätsbekämpfung, Besondere Einsätze, Polizeiliche Verkehrssicherheitsarbeit

Bedingt durch den Ukraine-Krieg und die damit einhergehenden Preissteigerungen bei Treibstoffen und anderen Waren kommt es zu unvorhergesehenen Mehrbedarfen in der dargestellten Höhe.

Für die Mehrkosten wurde Produktabgeltung gewährt.

(Zust. HMdF v. 20.12.2022 - H 1220 A-0381/ProduktHH-III61)

**Einzelplan 04
Hessisches Kultusministerium**

04 59

Schulen

021 227.291.300,00

60.000.000,00

Förderung von Schülerinnen und Schülern mit Migrationshintergrund

Eine erhöhte Zuweisung von Stellen für Lehrkräfte zur Beschulung und Förderung von Kindern nichtdeutscher Herkunftssprache ist durch die Zunahme der Flüchtlings- und Zuwandererzahlen (insbesondere aus der Ukraine) unabweisbar und war in dieser Größenordnung unvorhersehbar.

Deckung durch

Kap. 04 59 60.000.000,00

zusätzliche Produktabgeltung unter Einsparung bei den Produkten:

Produkt-Nr. 1 10.000.000,00

Produkt-Nr. 4 5.000.000,00

Produkt-Nr. 5 5.000.000,00

Produkt-Nr. 6 5.000.000,00

Produkt-Nr. 19 20.000.000,00

Produkt-Nr. 20 5.000.000,00

Produkt-Nr. 29 10.000.000,00

(Zust. HMdF v. 30.11.2022 - H1220 A-EP04/2022-III10)

**Einzelplan 07
Hessisches Ministerium für Wirtschaft,
Energie, Verkehr und Wohnen**

07 25

Allgemeine Bewilligungen Städtebau und Wohnungswesen

084 52.650.000,00
(Landesanteil)

6.531.220,00

Wohngeld

Mehrbedarf insbesondere aufgrund höherer monatlicher Wohngeldansprüche durch die Corona-Pandemie (Einkommenseinbußen) und steigende Mieten (unvorhersehbare Inflation).

Aufgrund des gesetzlichen Anspruchs auf Wohngeld sind die Ausgaben unabweisbar.

Deckung durch

Kap. 07 25, Förderprodukt 86

Kap. 07 25, Förderprodukt 85

(Zust. HMdF v. 15.12.2022 - H 1220 A-07/001/05-III 2)

Kap.	Prod. Nr.	geplante Gesamtkosten für 2022	über- und *) außerplanmäßiger Mehrbedarf	Begründung
		Euro	Euro	

Einzelplan 08
Hessisches Ministerium für Soziales und Integration

08 05

Verpflichtende Transferleistungen

004	197.498.800,00	150.000.000,00	<i>Leistungen nach dem LAG und dem AsylbLG</i>
-----	----------------	----------------	--

Es handelt sich um eine gesetzliche Leistung. Nachdem bereits im 2. Quartal 2022 ein überplanmäßiger Mehrbedarf i. H. v. 150 Mio. EUR bewilligt wurde, entstand nunmehr ein weiterer Mehrbedarf in gleicher Höhe aufgrund der Aufnahme und Unterbringung von zusätzlichen Kriegsflüchtlings aus der Ukraine nach dem Landesaufnahmegesetz (LAG). Darüber hinaus war der Zugang an sonstigen Flüchtlingen weiter gestiegen. Zum Zeitpunkt der Erstellung des Haushaltsplans 2022 war der hohe Zugang an Kriegsflüchtlings und sonstigen Flüchtlingen nicht absehbar.

Deckung durch

Verlustrücklage zu Lasten	150.000.000,00
---------------------------	----------------

Finanzierungsbuchungskreis nach § 2 Abs. 9 HG

(Zustimmung HMdF vom 27.10.2022 und 22.12.2022
H1221 A-08/001/2022-III10)

019	59.154.000,00	400.000,00	<i>Ausbildung von Pflegekräften und nicht akademischen Gesundheitsfachberufen (Schulgeldfreiheit)</i>
-----	---------------	------------	---

Es handelt sich um eine gesetzliche Leistung. Die überplanmäßig beantragten Kosten dienen der Bewilligung von Anträgen für die dreijährige Ausbildung zum/r Altenpflegehelfer/in. Während der Haushaltsaufstellung 2022 war nicht ersichtlich, dass diese Ausbildung auf drei Jahre für die Teilzeitausbildung ausgeweitet wird.

Deckung durch

Kapitel 0805 Förderprodukt 25 - Maßnahmen zur Abwehr von Infektionsgefahren	100.000,00
---	------------

Kapitel 0805 Förderprodukt 42 - Pakt für den Öffentlichen Gesundheitsdienst	300.000,00
---	------------

Summe	400.000,00
-------	------------

(Zust. HMdF vom 24.11.2022 - H1221 A-08/001/2022-III10)

08 06

Freiwillige Transferleistungen

062	3.155.000,00	<i>Teilhabe am gesellschaftlichen Leben und Ausgleich von sozialen Benachteiligungen</i>
-----	--------------	--

Die Bewilligung der außerplanmäßigen Leistung ("Förderung der Tafeln Hessen zu den Betriebskosten") innerhalb des Produkts war erforderlich, um die Versorgung insbesondere von Kriegsflüchtlings aus der Ukraine sicherzustellen.

Für die Leistung wurden innerhalb des Produktbudgets Gesamtkosten i. H. v. 2,2 Mio. EUR vorgesehen. Das Produktbudget wurde hierbei nicht überschritten.

Zum Zeitpunkt der Haushaltsaufstellung war der hohe Zugang an Kriegsflüchtlings und sonstigen Flüchtlingen nicht vorhersehbar.

Deckung durch vorhandenes Produktbudget

(Zust. HMdF v. 26.10.2022 - H1221 A-08/001/2022-III10)

Kap.	Prod. Nr.	geplante Gesamtkosten für 2022	über- und *) außerplanmäßiger Mehrbedarf	Begründung
		Euro	Euro	

08 07

002

133.500.000,00

10.500.000,00

Besondere Transferleistungen

Verwaltungskostenerstattung Maßregelvollzug

Es handelt sich um eine gesetzliche Leistung nach § 18 des Gesetzes über den Landeswohlfahrtsverband. Der Mehrbedarf diene der Erstattung gestiegener Verwaltungskosten, u.a. bedingt durch höhere Patientenzahlen, längere Verweildauer sowie durch höhere Kosten im Energie- und Lebensmittelbereich infolge des Ukrainekriegs. Die Kostenentwicklung war zum Zeitpunkt der Erstellung des Haushalts nicht vorhersehbar.

Deckung durch

Kapitel 0801 2.000.000,00

Kapitel 0805 Produkt 6 Erstattungen nach dem Hessischen Bildungsurlaubsgesetz 350.000,00

Kapitel 0806 Produkt 46 Gesundheitliche Versorgung insbesondere im ländlichen Raum, Qualitätssicherung und Patientensicherheit im Gesundheitswesen 4.300.000,00

Kapitel 0806 Produkt 26 Maßnahmen der Suchthilfe 300.000,00

Kapitel 0807 Produkt 1 Unfallkasse Hessen 800.000,00

Kapitel 0807 Produkt 4 Leistungen nach dem Bundesentschädigungsgesetz 1.500.000,00

Kapitel 0807 Produkt 10 Hilfen für psychisch kranke Menschen 1.250.000,00

Summe 10.500.000,00

(Zust. HMdF v. 28.10.2022 - H1221 A-08/001/2022-III10)

Einzelplan 09

Hessisches Ministerium für

Umwelt, Klimaschutz, Landwirtschaft und Verbraucherschutz
Förderungen im Bereich Landwirtschaft

09 23

013

1.750.000,00

400.000,00

Erstattungen an die Hessische Tierseuchenkasse

Mehr für die Erstattungen an die Hessische Tierseuchenkasse (HTSK) zur Finanzierung der zwingend erforderlichen Maßnahmen aufgrund des Ausbruchs der Hochpathogenen Aviären Influenza (HPAI, Geflügelpest) in einem Puten-Elterntierbestand im Landkreis Gießen.

Deckung durch

Kap. 09 23 - FP 29 Ökoaktionsplan

(Zust. HMdF v. 09. Dezember 2022 - H1220 A-09/2022-III 2)

Kap.	Prod. Nr.	geplante Gesamtkosten für 2022 Euro	über- und *) außerplan- mäßiger Mehrbedarf Euro	Begründung
------	--------------	--	--	------------

Einzelplan 15
Hessisches Ministerium für Wissenschaft und Kunst

15 41

Hessisches Staatstheater Wiesbaden

001

1.344.500,00

118.248,00

Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume

Mehrkosten aufgrund unvorhersehbarer steigender Kosten für die Grundversorgung der Dienststelle mit Energie, ausgelöst durch die Auswirkungen des Ukraine-Konflikts in Höhe von insgesamt 227.400 €.

Deckung durch Mehrerträge bei Kap. 15 41, Produkt 1 in Höhe von 109.152 € (Anteil Sitzstadt Wiesbaden).

Gem. § 2 Abs. 7 HG 2022 wird zusätzliche Produktabgeltung in Höhe des Landesanteils von 118.248,00 € gewährt. Die Produktabgeltung ist in entsprechender Höhe bei Kap. 15 02, Förderprodukt 4 gesperrt.

(H1200 A – 1541/023-III 4 vom 18.11.2022)